

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Hypericum 'Hidcote'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach der Originalvorlage. Das gewählte Set bestimmt die Stückzahl; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Hypericum 'Hidcote'

Johanniskraut Hidcote: goldene Schalenblüten an einem kleinen Strauch

Goldgelbe Blüten öffnen sich über dunkelgrünem Laub und geben einem Gartenrand sommerliche Wärme. Hidcote ist ein verzweigter Zierstrauch mit deutlich mehr Höhe als ein flacher Staudenbodendecker; aus dem kleinen Liefercontainer wächst erst sein späteres Gartenbild.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach der Originalvorlage. Das gewählte Set bestimmt die Stückzahl; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Hypericum 'Hidcote'
Liefergröße	Je 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm Gesamthöhe · Sets nach Auswahl
Wuchs	Mehrjähriger, buschiger Zierstrauch; je nach Winter teils immergrün
Blütenfarbe	Goldgelb, schalenförmig mit auffälligen Staubblättern
Blütezeit	Sommer bis früher Herbst, witterungsabhängig
Erwartete Wuchshöhe	Häufig etwa 80–120 cm; Fachprofile nennen auch die Größenklasse 1–1,5 m
Erwartete Breite	Bei entwickeltem Strauch ungefähr 1–1,5 m; seitlichen Raum mitplanen
Pflanzzeit	Frühjahr oder früher Herbst bei frostfreiem, nicht vernässtem Boden
Pflanzabstand	Shoporientierung: 50–60 cm; für einzelne Sträucher mehr seitlichen Raum lassen
Standort	Sonne bis Halbschatten, durchlässige Erde und möglichst geschützte Lage

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Sonne bis Halbschatten wählen.	In dichtem Schatten ist ein gleich üppiger Blütenbesatz nicht zu erwarten.
Wasser	Junge Ballen beim Anwachsen prüfen und bei Bedarf gründlich gießen.	Ein kleiner Container hat noch keinen weit erschlossenen Gartenboden.
Boden	Durchlässige, normal versorgte Erde bereitstellen.	Lange stehende Nässe belastet die Wurzeln.
Pflanzen	Durchfeuchteten Ballen auf bisheriger Höhe einsetzen und angießen.	Guter Erdkontakt verbindet die neuen Wurzeln mit ihrer Umgebung.
Platz	Seitliche Entwicklung und höhere Zweige berücksichtigen.	Hidcote ist ein Strauch, kein dauerhaft wenige Zentimeter hoher Teppich.
Schnitt	Nach der Blüte bei Bedarf leicht in Form bringen; totes Holz gezielt entfernen.	Die Pflege dieser Sorte nicht mit dem flachen <i>Hypericum calycinum</i> gleichsetzen.
Düngen	Versorgung im Beet berücksichtigen und nur bei Bedarf maßvoll ergänzen.	Mehr Dünger gleicht weder Lichtmangel noch nasse Erde aus.
Winter	Geschützte Lage wählen und Gefäße vor starken Wurzeltemperaturwechseln schützen.	Blatterhalt und Tribschäden hängen vom konkreten Winter und Gartenplatz ab.

Wissen, das mitwächst

Goldene Schalen über dunklem Grün

Bei Hidcote fällt zuerst die offene Blütenform auf. Fünf goldgelbe Blütenblätter bilden eine breite Schale; in ihrer Mitte stehen viele feine Staubblätter. Das dunkle Laub macht den warmen Farbton gut sichtbar. Die Blüten sitzen an einem verzweigten Zierstrauch, nicht auf einem dauerhaft flachen Teppich. Über den Sommer bis in den frühen Herbst können neue Blüten erscheinen, abhängig von Witterung und Standort. Eine frisch gelieferte Jungpflanze muss diesen Blütenbesatz noch nicht tragen. Es lohnt sich, die schmalen grünen Blattpaare und die junge Verzweigung ebenso aufmerksam anzusehen: Sie zeigen den Aufbau, aus dem das spätere Gartenbild entsteht.

Ein Johanniskraut für den Garten, nicht für die Hausapotheke

Der Shop führt die Pflanze als *Hypericum Hidcote*. Das RHS-Profil ordnet die Sorte als *Hypericum* × *hidcoteense* 'Hidcote' ein; solche Namensfassungen beziehen sich hier auf denselben beschriebenen Zierstrauch. Nicht daraus ableiten, dass jedes Johanniskraut die gleiche Pflanze ist. Das verbreitete Arzneipflanzenbild von *Hypericum perforatum* passt weder als Identitätsnachweis noch als Nutzungsempfehlung zu diesem Angebot. Hidcote wird wegen seiner Blüten und seines Strauchwuchses gepflanzt. Auch dekorative Fruchtstände sind keine Zusage: Das gelesene Sortenprofil der polnischen Baumschulvereinigung beschreibt Hidcote ohne Fruchtansatz. Für dieses Porträt bleiben Blüte, Blatt und nachvollziehbare Gartenpflege die entscheidenden Merkmale.

Vom 9-cm-Topf zum verzweigten Strauch

Die auswählbaren Sets enthalten junge Pflanzen in jeweils 9-cm-Töpfen. Ungefähr 10 bis 25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf beschreiben den Lieferzustand. Später sind häufig etwa 80 bis 120 cm Strauchhöhe zu erwarten; Fachprofile nennen auch eine Größenklasse von 1 bis 1,5 m. Standort und Entwicklung beeinflussen den konkreten Wert. Plane ebenfalls die seitliche Breite ein. Der Shop nennt 50 bis 60 cm Pflanzabstand für eine zusammenhängende Pflanzung. Für einzeln sichtbare Sträucher oder kleine Nachbarstauden kann mehr Raum sinnvoll sein. Stelle die Töpfe vor dem Einsetzen aus, damit ein schmaler Weg später nicht mitten im ausgreifenden Bewuchs liegt.

Licht und Wasserabzug gemeinsam betrachten

Ein sonniger bis halbschattiger Außenplatz passt zu Hidcote. In dichtem Schatten darfst du nicht denselben reichen Blütenbesatz wie an einem helleren Gartenrand erwarten. Prüfe zusätzlich die Erde nach Regen: Wasser muss abziehen können. Eine lange nasse Mulde bleibt problematisch, auch wenn sie genügend Sonne bekommt. Unter Gehölzen kann umgekehrt trockene Erde die jungen Ballen belasten. Schaue deshalb direkt an der geplanten Pflanzstelle nach Feuchte und Struktur. Für eine Gefäßkultur genügend Wurzelraum und freie Abzugslöcher bereitstellen. Der kleine Verkaufstopf ist ein Startcontainer und kein Beleg dafür, dass ein entwickelter Strauch dauerhaft in diesem Volumen gut versorgt bleibt.

Den jungen Ballen sorgfältig anschließen

Frühjahr oder früher Herbst sind bei frostfreiem, nicht vernässtem Boden häufig angenehme Pflanzzeiten. Bei sommerlichem Einsetzen muss die Wasserbegleitung gesichert sein. Durchfeuchte den Ballen vor dem Austopfen vollständig und setze ihn auf bisheriger Höhe ein. Erde anschließen, langsam angießen und anschließend an der tatsächlichen jungen Wurzelzone kontrollieren. Eine feuchte Oberfläche weiter entfernt sagt wenig über den ehemaligen Containerballen. Gieße bei Bedarf so, dass das Wasser die Wurzeln erreicht, und lass Überschuss abziehen. Erst neue Wurzeln erschließen den Vorrat des umgebenden Bodens. Eine ältere Gartenpflanze und eine gerade gesetzte Jungpflanze deshalb nicht nach demselben starren Kalender behandeln.

Die Sorte mit leichtem Schnitt begleiten

Hidcote wird als Strauch geführt. Nach der Blüte kann eine leichte Formkorrektur einzelne ausgreifende Zweige ordnen; beschädigtes oder abgestorbenes Holz gezielt entfernen. Die Schnittidee für das niedrige Großblütige Johanniskraut *Hypericum calycinum* nicht automatisch übernehmen. Prüfe vor einem Eingriff, welche Zweige wirklich stören und wo gesunder Austrieb sitzt. In gewöhnlich versorgter Gartenerde ist häufiges Nachdüngen kein Selbstzweck. Im Gefäß am tatsächlichen Wachstum und am Düngetikett orientieren. Wenn weniger Blüten erscheinen, zunächst Licht, Wasserzustand und die Entwicklung der Pflanze ansehen. Zusätzliche Nährstoffe machen aus einem dunklen oder lange vernässten Platz keinen geeigneten Standort.

Wintergrün ist vom Winter abhängig

Hidcote wird als teils immergrün beschrieben. Wie viel Laub erhalten bleibt, hängt von Witterung und Lage ab; in kalten Wintern können Triebe leiden. Wähle möglichst einen geschützten Gartenplatz und beobachte nach der kalten Zeit den frischen Austrieb, bevor du vorschnell den ganzen Strauch zurücknimmst. Gefäße haben weniger Temperaturpuffer als Gartenboden. Stelle sie geschützt draußen auf und kontrolliere an frostfreien Tagen die Ballenfeuchte. Nicht routinemäßig auf gefrorene Erde gießen. Ein planbarer Rand, funktionierender Abfluss und ein genauer Blick auf die jungen Zweige geben dieser goldgelben Gartenpflanze einen besseren Start als pauschale Härte- oder Blütenversprechen.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Unveränderte Original-Shopaufnahme der jungen Pflanze im 9-cm-Topf; Gesamthöhe ca. 10–25 cm, Sets nach Auswahl.



KI-gestaltete Detailansicht eines später blühenden Gartenstrauchs. Keine Zusage zur Blüte oder Größe bei Lieferung.

Gut zu wissen

Ist Hidcote derselbe flache Bodendecker wie Hypericum calycinum?

Nein. Hidcote ist ein buschiger Zierstrauch mit wesentlich mehr Höhe; sein Schnitt und Platzbedarf werden getrennt betrachtet.

Wann blüht Hidcote?

Im Sommer bis frühen Herbst, abhängig von Witterung und Entwicklung. Eine Jungpflanze muss bei Lieferung noch nicht blühen.

Warum stehen unterschiedliche botanische Namen dabei?

Der Shop nennt Hypericum Hidcote, das RHS-Profil Hypericum × hidcoteense 'Hidcote'. Hier wird dieselbe belegte Sorte beschrieben.

Wie hoch wird er?

Häufig etwa 80–120 cm; Fachprofile nennen auch 1–1,5 m als Größenklasse. Die Lieferhöhe einschließlich Topf ist davon getrennt.

Kann ich daraus Tee herstellen?

Dieses Angebot wird als Zierstrauch vorgestellt. Die Zugehörigkeit zur Gattung Johanniskraut ist keine Empfehlung für Verzehr oder Arzneinutzung.

Bleibt er im Winter grün?

Teilweise möglich, aber abhängig von Lage und Winter. Blatterhalt und unbeschädigte Triebe werden nicht zugesichert.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegetext



Pflanze im Shop